

Der Stoff, aus dem die Träume sind

Der Speyerer Kunstverein erinnert mit einer Studioausstellung an Ilse Benninger – Verkaufserlös der Exponate für Hospiz- und Palliativberatungsdienst

VON ARIANE MARTIN

Mit der Studioausstellung „Ilse Benninger 1918–2009“ erinnert der Speyerer Kunstverein an diesem Wochenende an sein langjähriges Mitglied. Die Speyerer Künstlerin war vor drei Monaten im Alter von 91 Jahren gestorben.

„Der Stoff, aus dem die Träume sind“: So könnte die Ausstellung auch heißen, denn präsentiert werden viele kostbare Seidenstoffe, die Ilse Benninger mit ihrer ganz besonderen Mal- und Batiktechnik in farbenprächtigen Einzelstücken verwandelt hat. Ob als Krawatte, Kissenbezug, Wandbehang, Paravent oder Batikbild hinter Glas – jedes Objekt spiegelt in eindrucksvoller Weise die fantasievolle Schaffensfreude einer Frau wider, die es mit ihren Werken und vor allem mit der Ausstellungsreihe „Unikata“ über die Grenzen Speyers hinaus zu großer Bekanntheit gebracht hat.

Auch dem Experimentieren mit selbst geschöpftem Papier galt Benningers große Leidenschaft. Viele Collagen und Objekte zeugen vom Erfindungsreichtum der Künstlerin: So verarbeitete sie einmal Haarschnipsel ihrer Tochter in einer feinen Papierschale oder verwandelte die bei Spaziergängen gefundenen Blätter von Zuckerrüben, Rhabarber oder Kohlraabi in prächtige Naturbilder.



Farbenprächige Einzelstücke: Viele Arbeiten Ilse Benningers (im Bild zwei Beispiele ohne Titel) zeugen vom Erfindungsreichtum der Künstlerin.

Ilse Benningers Sinn für Humor belegen ihre Batikbilder. „Wikinger“ heißt ein besonders schönes Exemplar in Rot- und Brauntönen. Ein anderes zeigt ein kleines Männchen, das etwas gedrunghen wirkt und die

Betrachter zu einem entzückten „Ach, wie niedlich!“ hinreißen mag. Ausgerechnet dieses Bild hat sie „Der Salier“ genannt.

Die Ausstellungsbesucher können nicht nur Ilse Benningers Arbeiten



FOTOS (2): LENZ

bewundern, sondern auch viele Zeitungsartikel lesen, die im Laufe der Jahrzehnte über sie erschienen sind. Der Erlös aus dem Verkauf der Exponate geht an den Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Speyer. Die Laudatio bei der Eröffnung heute Abend halten die Künstler, in deren Hände Benninger schon zu Lebzeiten die Reihe „Unikata“ gegeben hat und die ihr besonders nahe standen: Eva Maria Urban und

Christopher Kerstjens.

AUSSTELLUNG

Zu sehen im Kulturhof Flachgasse morgen und am Sonntag, 11 bis 17 Uhr; Eröffnung heute, 18.30 Uhr

KULTURNOTIZEN

Speyer: Wolfs „Italienisches Liederbuch“ im Ratssaal

Das „italienische Liederbuch“ des österreichischen Komponisten Hugo Wolf (1860–1903) steht am Mittwoch, 18. November, 15 Uhr, im Historischen Ratssaal auf dem Programm. Wolf veröffentlichte sein Werk in zwei Teilen – 1890/91 und 1896. Die Musiker Sibylle Dotzauer, Gerd M. Eiselmar und Thomas Herberich gestalten dieses „Konzert am Nachmittag“ in Zusammenarbeit mit dem Speyerer Seniorenbüro. Der Eintritt ist frei. (pek)

Speyer: Kinderkino zeigt „Wallace & Gromit“

„Wallace & Gromit: Auf der Jagd nach dem Riesenkaninchen“ – diesen britisch-amerikanischen Knet-Animationsfilm von 2005 für Zuschauer ab sechs

Jahren zeigt das Kinderkino vom 18. bis zum 20. November. Drei Vorstellungen sind geplant: Mittwoch, 18. November, in der Christuskirche; Donnerstag, 19. November, bei der städtischen Jugendförderung; Freitag, 20. November, in der Dreifaltigkeitskirche. Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Eintrittskarten gibt es an der Tageskasse. (pek)

Speyer: Fachvortrag im Historischen Museum

„Die Strafbarkeit der Wahrsager“: Zu diesem Thema spricht der Bielefelder Rechtshistoriker Wolfgang Schild am Donnerstag, 19. November, 19 Uhr, im Historischen Museum der Pfalz. Der Vortrag gehört zum Begleitprogramm der aktuellen Sonderausstellung „Hexen – Mythos und Wirklichkeit“. Der Eintritt ist frei. (pek)

Mit dem Blick für „liebe Menschen“

Die Autorin Isabelle Müller liest im Historischen Ratssaal aus ihrer Autobiografie „Phönix Tochter“

VON ELLEN KORELUS-BRUDER

Mitten ins Herz hat die Autorin Isabelle Müller ihre Zuhörer am Dienstagabend im Historischen Ratssaal Speyer getroffen. Die Schriftstellerin stellte ihre autobiografische Überlebensgeschichte „Phönix Tochter“ vor.

Müller, halb Französin, halb Vietnamesin, mit vier Geschwistern in ärmlichsten Verhältnissen in der französischen Provinz aufgewachsen, wirkt fast heiter, als sie von Ausgrenzung, Armut, Misshandlung und Missbrauch liest, von Schuldgefühlen, Ein-

samkeit und der allumfassenden Liebe zur Mutter. Ihr habe sie ihr erstes, bisher noch nicht veröffentlichtes Buch gewidmet, erzählt die Autorin. Die Liebe zur Natur und zum Leben verbinde sie mit ihrer „Loan“ auch über den Tod hinaus.

Müller, die „Tochter der gelben Chinesin“ aus der Familie am Rande der Gesellschaft, hat sich selbst in schier ausweglosen Situationen den Blick für „liebe Menschen“ nicht verstellen. Ergreifend schildert sie ihre Begegnung mit einer Klassenkameradin, die ihr Pralinen zu Weihnachten schenkt, oder ihre Erinnerung an sechs Bonbons zum Geburtstag.

Schonungslos berichtet die 45-Jährige vom ersten sexuellen Missbrauch des Vaters an seiner achtjährigen Tochter – aber auch von der Erkenntnis: „Ein bisschen habe ich ihn immer noch lieb gehabt.“ Ihrem Vater habe sie schon vor drei Jahren ihre Absicht mitgeteilt, ihr Leben in einem Buch zu erzählen. „Sie können sich vorstellen: Er war nicht begeistert“, sagt die Autorin.

Alle beklemmenden und traurigen Episoden in „Phönix Tochter“ lenken nicht von Müllers Fähigkeit ab, jeder Lebensphase etwas Positives, Fröhliches abzugewinnen. Sie liest vom Leben bei ihrer „coolen Schwester“. De-

tailliert beschreibt sie die Zubereitung „köstlicher Schnecken“ oder das Sammeln von Schlangenhäuten und Insektenpuppen zur Herstellung von Salben und Tinkturen. Auch zu Überirdischem bekennt sie sich, betrachtet Geister als etwas „ganz Normales“, an die sie „etwas mehr als Europäer“ glaubt.

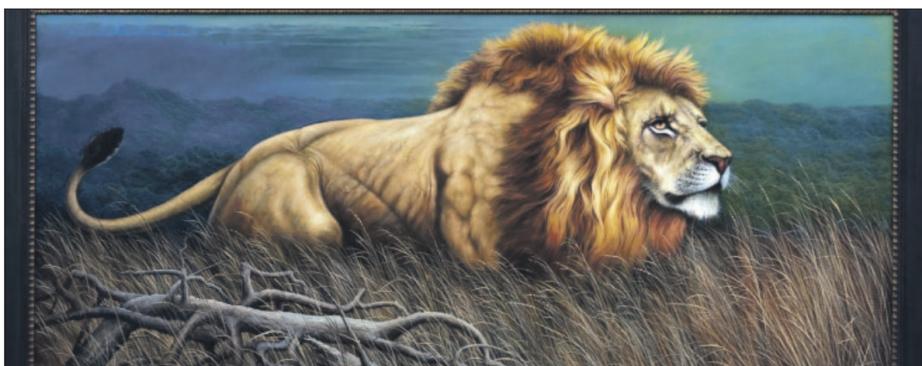
„Phönix Tochter“ soll nicht die einzige Veröffentlichung bleiben. Die Geschichte ihrer Mutter sei bereits fertig, erklärt Müller. Wenn sie mit ihren Büchern irgendwann reich und berühmt geworden sei, wolle sie im vietnamesischen Heimatort ihrer Mutter eine Schule errichten.

AUF EINEN BLICK

Polizei	110
Feuerwehr	112
Giftnotrufzentrale	06131 232466
Rettung	06232 19222
Telefonseelsorge	0800 1110111
Frauenhaus	06232 28835
Stadtwerke	06232 625-0
Gas	06232 625-4400
Strom	06232 625-4000
Wasser/Fernwärme	06232 625-4440

RAT & HILFE

Ambulantes Hilfe-Zentrum, Andreas Lutz, Bahnhofstr. 39, Tel.: 06232 6724-20. - **Arbeiter-Samariter-Bund**, Birkenweg 63b, Tel.: 06232 640463, Hausnotruf und Menüservice (kostenfrei): 0800 2727259. - **Caritas-Zentrum**: Sozial- und Lebensberatung, Mi und Fr 9 bis 11.30 Uhr, Tel.: 209 112; Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Bahnhofstraße 31, Tel.: 209 112. - **Die Johanniter - Soziale Dienste**, Karolingerstr. 4, Tel.: 06232 100910, Fahr- Mahlzeiten-dienst u. Hausnotruf. - **Frauen- u. Mädchen-Notruf u. Jugendstelle**, Tel.: 06232 19740. - **Kinderschutzbund**, Elternberatung, Babysittervermittlung, Rechtsberatung für Jugendliche, Tel.: 72298 Di/Mi/Do 9-12 Uhr, Tagespflegevermittlung für Kinder, Roland-Berst-Straße 1, Tel.: 72298, Di/Mi/Do 10-12 Uhr; Weißdornweg (Speyer Nord) Tel.: 6001857, Mi 14-17 Uhr und nach Vereinbarung. - Offener Treff Weißdornweg (Speyer-Nord), Tel.: 06232 6001857, Mi 14-17 Uhr und nach Vereinbarung. - **Kinder- u. Jugendtelefon**, 0800 1110333 (kostenlos) Mo-Fr 15-19 Uhr, Sa 10-15 Uhr - Elterntelefon 0800 1110550 (kostenlos) Mo/Mi 9-11 Uhr, Di/Do 17-19 Uhr. - **Lebenshilfe f. Menschen mit geistiger Behinderung** Herdstr. 1, Tel.: 06232 600070, Fax: 60007710. - **MS-Selbsthilfegruppe**, Beratung: Ute Germann, Tel.: 06232 99344. - **Malteser-Hilfsdienst**, Grund- u. Behandlungspflege, Fahrdienst, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Tel.: 600440. - **Stilleberater**, Tel.: 06232 621399 Susan Sessler, Tel.: 06232 28010 Anna-Maria Kemper. - **Suchtprobleme**, Tel.: 06232 600230 (Caritas) - Anonyme Alkoholiker (AA), Kontakt-Tel.: 06232 963370 o. 0621



König der Tiere: Großformatige, naturalistische Gemälde von Löwen und anderen Tieren zeigt der Weingarten-Künstler Manfred Herzog zurzeit in der Speyerer „Art-Domo-Galerie“. Die Ausstellung ist montags bis freitags, 9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr, sowie samstags, 9 bis 12.30 Uhr, zu sehen.

FOTO: PRIVAT

19295, tägl. 7-23 Uhr. Meetings: Jeden Mo. 20 Uhr, NR Ägidienhaus (St. Josefskirche), Gilgenstraße 17 u. jeden Do. 20 Uhr, MLK-Haus (Gedächtniskirche), Schwerdstraße 2. - **Ökum. Sozialstation**, Kleine Gailergasse 3, Tel.: 06232 60470. - Beratungs- u. Koordinierungsstelle: 604788. - Ambulanter Hospiz-Palliativ-Beratungsdienst Speyer: Trauerbegleitung, Termine nach Vereinbarung Tel. 604744 - Trauercafé Phönix: jeden 2. Dienstag im Monat 15-17.30 Uhr, Tel. 604744.

ARZT

Speyer, VG Dudenhofen, Römerberg, Böhl-Iggelheim: Ärztliche Bereitschaftsdienst-Zentrale im Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus, Hilgardstraße 26, Speyer, Telefon 06232 19292. Dienstzeiten: Mi 13 bis Do 7 Uhr, Fr 18 bis Mo 7 Uhr, Feiertag 8 bis zum nächsten Werktag 7 Uhr. **Gemeinden Otterstadt u. Waldsee**: Mo, Di, Do 20-7 Uhr, Mi 14-Do 7 Uhr, Fr 19-Mo 7 Uhr: Zentrale Nord, Bremsersstraße 79 (am Klinikum), Friesenheim, 0621 5929999 und Zentrale Süd, Salzburger Straße 15 (am St. Marienkrankenhaus), Gartenstadt, 0621 5580222. **Lingenfeld u. Zeiskam**: Fr 18 bis Mo 7 Uhr: Ärztliche Notfalldienstzentrale im Kreiskrankenhaus Gernersheim, Tel.: 07274 19292.

KINDER- UND JUGENDARZT

Speyer, VG Dudenhofen, Römerberg, Böhl-Iggelheim: Kinderärztliche Notfalldienstzentrale, Hilgardstraße 26 (am Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus), Speyer, Telefon 01805 112072. Dienstzeiten: Mi 14-Do 7 Uhr, Sa 7-Mo 7 Uhr, Tag vor Feiertag 20-Tag nach Feiertag 7 Uhr. Sa/So/Feiertag ist von 10-18 Uhr immer ein niedergelassener Kinder- und Jugendarzt in den Räumen der BDZ-Päd-Speyer im Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer. **Gemeinden Otterstadt u. Waldsee**: Sa, So, Feiertag jeweils von 9 bis 21 Uhr: Zentrale Nord, Bremsersstraße 79 (am Klinikum), Friesenheim, 0621 5929999. Zu den übrigen Zeiten werden Kinder und Jugendliche im allgemeinen Notdienst beider Zentren versorgt.

AUGENARZT

Augenärztlicher Notfalldienst: zu erfragen unter Telefon 06232 221401.

APOTHEKEN

Speyer, Harthausen, Römerberg, Dudenhofen: Apotheke im Vogelgesang, Windthorstr. 11, Speyer, 06232 70585. Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr und dauert 24 Stunden.

TERMINE STADT

Speyer: Arbeiterwohlfahrt-Haus: Arbeitsloseninitiative im Verein für berufliche Bildung, 9 bis 12 Uhr. - **Alte Schwartz'sche Brauerei**: Zusammenkunft Verband der Heimkehrer, Kreisverband Speyer, 18 Uhr. - **IBF, Kutschgasse**: Seniorentreff, 14.30 Uhr. - **K.E.K.S. Kontakte für Eltern und Kinder in Speyer**: Familiencafé, 9 bis 13 Uhr. - **Lokal des Hundesportvereins**: Verein „Unter einem Dach - gemeinschaftliches Wohnen für Jung und Alt“, Stammtisch, 17 Uhr, Alte Rheinhäuser Straße 37. - **TSV-Vereinsheim**: TSV: Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, 19.30 Uhr, Am Eselsdamm 64. - **Ökumenische Sozialstation**: Meeting Al-Anon, Angehörige und Freunde von Alkoholikern, jeden ersten, dritten und fünften Freitag im Monat, Kleine Gailergasse 3, 18 Uhr, Kontakttelefon 06232 963370.

TERMINE LAND

Waldsee: Jugendhaus: Jugendhaus geöffnet, 17-22 Uhr.

GLÜCKWÜNSCHE

Dudenhofen: Margarethe Hofsäss, 87 Jahre - Gertrud Wiemer, 76 Jahre **Hanhofen**: Hedwig Gallenstein, 73 Jahre

GOTTESDIENSTE

PROTESTANTEN

Altenheim Salier-Stift: Jeden Freitag 10 Uhr G (Müller)
Diakonissenanstalt Rulandstraße „Haus am Gernersberg“: So 10.15 Uhr AG (Wüst)
Seniorenheim Burgstraße: jeden 2. Mittwoch im Monat 16.30 Uhr G (Schauer)
St. Martha-Heim: Mo 10 Uhr G (Werle)
Auferstehungskirche: So 10 Uhr G (Jakob), Kigo jeden 2. Sonntag im Monat 10 Uhr; Mi 7 Uhr G (Ahr)
Christuskirche: So 9.30 Uhr G (Schröder) anschl. Treff, 11 Uhr KiGo; **Mi 19 Uhr AG (Kuwatsch)**
Diakonissenanstalt Kapelle im Mutterhaus: Sa 19 Uhr WSG (Bümlein)
Dreifaltigkeitskirche: So 10 Uhr G (Gölzer), 10 Uhr KiGo; Mi 10 Uhr AG (Reusch)
Gedächtniskirche: So 10 Uhr AG (Cherdron), Kigo 14-tägig 10 Uhr; Mi 19 Uhr Vortrag im Festsaal des Diakonissenhauses (Jüngel)
Johanneskirche: So 9.30 Uhr Salbungsg (Schauer), 11 Uhr Krabbel-G (Müller), KiGo jeden 1. Sonntag im Monat 9.30 Uhr; Mi 18 Uhr G (Müller)
Krankenhäuser:
Diakonissen-Stiftungskrankenhaus: So 9.15 Uhr AG, Mutterhauskapelle (Wüst)
Vincentiuskrankenhaus: Jeden 1. Sa im Monat 17.30 Uhr G

LAND

Dudenhofen: So 10 Uhr G, zeitgl. KiGo
Harthausen: So 10 Uhr FaGo

EV. FREIKIRCHEN + WERKE

Evangelische Stadtmission, Hagedornsgasse 4: So 18 Uhr G; Mo 18 Uhr Teenkreis, Di 16 Uhr: Miniklub, Kindertreff und Krabbelkreis; Mi 19 Uhr Jugendkreis; Bibelkreise: Mo 19.30 Uhr Schifferstadt, Mi 17.30 Uhr Schwegenheim; Do 15 Uhr Speyer, Do 19 und 20.15 Uhr Weingarten.
Freie evangelische Gemeinde: Fr 18.30 Uhr Teenkreis, 20 Uhr Jugendkreis, So 10.30 Uhr G und KG, Di u. Mi 19.30 Uhr Hauskreise, Do 9.30 Uhr Krabbelgruppe

Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden, Gemeindezentrum ARCHE: Sa 15.30 und 17 Uhr Christl. Pfadfinder, So 10 Uhr G, parallel KG
Vineyard: So 10 Uhr G

KATHOLIKEN

Dom: So 7.30 Uhr MF, 10 Uhr KA; 12.10 Uhr Mittagsgebet; 18 Uhr MF
Altenheim Salier-Stift: Sa 16.30 Uhr VAM
Institut St. Dominikus: So 9 Uhr MF, 17.30 Uhr Ves
Karmelitinnenkloster: So 7.45 Uhr MF, 16 Uhr Ves
Kloster St. Magdalena: So 8.30 Uhr MF, 17.30 Uhr RK, 18 Uhr Ves
Priesterseminar: So 9.30 Uhr MF
Rinkenbergerhof, St. Laurentiuskapelle: Mo 18 Uhr MF
St. Bernhard: Sa 17 Uhr VAM; So 10.30 Uhr MF
St. Hedwig: Sa 17.30 Uhr MF
St. Josef: Sa 18.30 Uhr MF; So 11 Uhr MF
St. Konrad: Sa 18 Uhr MF; So 10 Uhr MF
St. Ludwig: Do 12.05 Uhr G
St. Martha-Heim: So 9.30 Uhr MF
St. Otto: So 11 Uhr MF
Krankenhäuser:
St. Vincentiuskrankenhaus: Sa 19 Uhr VAM; So 8.30 Uhr MF

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche: So 9.30 Uhr G - Mi 20 Uhr G
Zeugen Jehovas: Iggelheimer Str. 12: Sa 18 Uhr/So 10 u. 17 Uhr BV - Do/Fr 19 Uhr BS. Polnisch: Mi 19 Uhr BS - Sa 18 Uhr BV. Italienisch: Mi 19 Uhr BS - So 10 Uhr BV. Russisch: Mo 19 Uhr BS - Sa 15 Uhr BV.

ZEICHENERKLÄRUNG

AN: Andacht, AG: Abendmahlsgottesdienst, AM: Abendmesse, BG: Bußgottesdienst, BS: Bibelstunde, EF: Eucharistiefest, FaGo: Familiengottesdienst, FM: Frühmesse, G: Gottesdienst, HA: Hochamt, HM: Heilige Messe, KA: Kapitelsamt; KF: Kommunionfeier, KiGo: Kindergottesdienst, MF: Messfeier, PG: Pfarrgottesdienst, RK: Rosenkranzgebet, Ves: Vesper, VAM: Vorabendmesse, WSG: Wochenschlussgottesdienst.